

# Auferstehungskirche Katharinenkirche Gemeindebrief



Dezember 10 –  
Januar 2011



## Advent ist immer

Endlich ist es so weit, endlich ist Advent, endlich brennt die erste Kerze am Adventskranz, in unseren Kirchen und in den meisten Wohnzimmern. Es ist, als ob eine neue Zeit beginnt. Die trübe Novemberzeit hat ihr Ende gefunden. Der Advent ist stärker: Wir stimmen uns mehr und mehr ein auf Weihnachten, die Welt liegt gleichsam im Glanz der Erwartung.

Nicht umsonst beginnt mit dem 1. Advent auch ein neues Kirchenjahr. Und dann zählen nicht allein die Kinder die letzten 24 Tage herunter bis Weihnachten sondern auch etliche Erwachsene. Der „lebendige Adventskalender“ zieht durch die Vorgärten unserer Gemeinde. All diese Vorbereitungen aus dem Versprechen heraus, das die Bibel gibt: Weihnachten ist die Zeit, zu der Gott geboren ist und zu den Menschen kommt und ihnen das Heil bringt. Am 1. Advent ist sozusagen der Start dazu - Advent heißt ja „Ankunft“.

Nicht wenige zerbrechen sich den Kopf darüber, wie die Fenster geschmückt werden, was alles auf den Tisch kommt, ob es etwas Neues gibt. Andererseits geschieht vieles aus Tradition, denn es sind ja oft

wieder dieselben Nussknacker und Engeln, die Jahr für Jahr ihren Platz auf den Fensterbänken und Kommoden finden. Manchmal stellt man dabei auch fest: Advent lässt sich nicht einfach herstellen.



Die mit so vielen Gefühlen aufgeladene Zeit hat auch ihre Schattenseiten. Gibt es doch genug Menschen unter uns, die ihre Einsamkeit jetzt besonders spüren. Die zum Beispiel im letzten Jahr noch gemeinsam mit einem lieben Menschen feiern durften, der jetzt besonders schmerzhaft fehlt, wo alles feierlich wird. Trauer und Einsamkeit, die wir alle immer wieder im Leben begegnen, verdichten sich manchmal in diesen Tagen. Den Grund für ein gelingendes Leben können wir uns nicht selbst machen.

Vielleicht erinnern Sie sich daran, wenn Sie die erste Kerze an Ihrem Adventskranz anzünden: Es ist Gottes Macht, die alles auf den Kopf stellt. Auch wenn alles klein und unscheinbar beginnt.

Was wir tun können, um uns auf Weihnachten vorzubereiten? Klein anfangen! Man kann sich selbst dadurch entmutigen, dass man zu große Pläne entwirft. Ein bescheidener Schritt könnte sein, täglich etwas zu tun, was aus dem Getriebe der Notwendigkeiten herausführt. Der Advent könnte ein guter Anfang dafür sein: Zu beten, nicht nur, wenn einem danach zumute ist, sondern, wenn es Zeit dafür ist. Regelmäßig beachtete Zeiten gliedern das Leben und gegliederte Zeiten sind erträgliche Zeiten. Ein fester Ort dafür wird anfangen, einen zu tragen. Meditation, Gebet, Lesen in der Bibel sind etwas Langfristiges. Beten, Stille, Meditation sind kein Nachdenken. Es genügt, die Bilder eines Psalms, einer Geschichte oder aus dem Inneren zu sehen und sie behutsam in sich verweilen zu lassen. Es schmunzelnd nehmen, wenn man verfehlt, was man sich vorgenommen hat und schmunzelnd weitermachen. Sich hinein nehmen lassen in alte Worte: „Der Geist hilft unserer Schwachheit auf. Denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie sich's gebührt. Sondern der Geist tritt für uns ein mit unaussprechlichem Seufzen.“ (Römerbrief Kapitel 8, Vers 26). Sich hineinnehmen lassen in ein Gebet, vielleicht so: *Gott, dein Wort hören, deiner Güte und Macht vertrauen, nach deinem Willen leben: Wie gut ist das, aber auch wie schwer. Im Advent bereiten wir uns auf deine Ankunft vor - gib uns offene Ohren und Herzen, dass wir deine Botschaft hören und annehmen. Amen.*

*Ihre Pfarrerin Corinna Schmohl*

## Brot-für-die-Welt Verkaufsstand

Am **Samstag, 4. Dezember von 9 bis 12 Uhr** werden unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden vor der Kreissparkasse in der Gustav-Groß-Straße einen Verkaufsstand haben mit fair gehandelten Waren aus aller Welt. Es gibt unter anderem auch wieder Christrosen und Brot-für-die-Welt Kalender. Der Erlös ist für die Aktion Brot für die Welt und für ein Projekt des CVJM-Weltdienstes bestimmt.

## Neues Parkett



Nach langer Klärungszeit ist die Frage, wer für die Schäden im Parkett des Kirchsaaes und des Gemeindsaaes aufzukommen hat, vom Gericht so entschieden worden, dass neben dem Parkettleger und Architekten doch auch



auf uns erhebliche Kosten zugekommen sind. Inzwischen ist endlich alles repariert. Beide Säle erstrahlen im neuen Glanz. Wir sind also nicht mehr „am Boden zerstört.“ An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die bei verschiedensten Aufgaben ehrenamtlich geholfen haben, das schadhafte Parkett herauszureißen, die Tische und Stühle abzuschleifen, spezielle Elektrik zu verlegen und vieles mehr!

## Winterkirche mit altem Kreuz

Wir feiern unsere Gottesdienste von Januar bis Anfang März wieder im Gemeindesaal.



Auf diese Weise sparen wir Heizkosten und können wieder mal „enger zusammenrücken“. Das Kreuz, das wir bei der letzten Winterkirche auf dem Altar hatten,

ist tatsächlich das alte Turmkreuz des sogenannten „Sickenhäuser Doms“ - der Barackenkirche, Vorgängerin unserer Auferstehungskirche. Frau Günther, unsere langjährige Mesnerin, hat das „Beweisfoto“ gefunden.

Vielen Dank!



## Adventsfeier für Senioren

Wie jedes Jahr laden wir unsere jung gebliebenen Gemeindeglieder von 70 aufwärts zu einer großen Adventsfeier ins Gemeindehaus ein. Am Mittwoch, **15. Dezember um 14.30 Uhr** beginnt unser Zusammensein mit verschiedenen Programmpunkten. Die Konfirmandengruppe wird mit dabei sein. So freuen wir uns auf einen Nachmittag mit jung und etwas älter.

*Albrecht Ebertshäuser*

## Offener Frauenkreis

Am Dienstag, **7. Dezember, 19.30 Uhr**, feiern wir Advent im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Sonnenstr. 90.

Liane Enders wird das Buch „Weihnachten im Hause Bonhoeffer“ vorstellen und daraus vorlesen. Die Zwillingsschwester von Dietrich Bonhoeffer schildert in bewegenden Erinnerungen die feierlichen und harmonischen Weihnachtsfeiern in ihrem Elternhaus. Lassen wir uns einstimmen auf die Advents- und Weihnachtszeit, wie immer auch mit Adventstee und Gebäck.

Der erste Termin im Neuen Jahr ist Dienstag, **18. Januar 2011, 19.30 Uhr**.

Die Jahreslosung mit Pfarrer Ebertshäuser. Chile – 2010 haben wir von Erdbeben und Grubenunglück dort gehört.

Am Dienstag, **1. Februar, 19.30 Uhr**, können wir mehr von diesem Land erfahren. Frauen aus Chile haben die Liturgie für den diesjährigen Weltgebetstag (Freitag, 4. März) erarbeitet. Frau Willer-Menny aus der Katharinenkirchengemeinde wird uns als Einstimmung darauf ihr Heimatland in Wort und Bild näher bringen.

## Offener Treff

---

Am **28. November**, dem **1. Advent**, verkauft der Offene Treff traditionell nach dem Gottesdienst wieder Selbstgebackenes.

Am **10. Dezember um 18 Uhr** gestalten wir den **lebendigen Adventskalender** vor dem Gemeindehaus. Herzliche Einladung! Am **13. Januar um 20 Uhr** werden wir bereits traditionell beim Offenen Treff den **Mutschelabend** begehen. Sie sind herzlich eingeladen, bitte melden Sie sich dazu bis zum 7. 1. 2011 bei mir unter ☎ 33 71 54 an. Das gesamte Team wünscht Ihnen erholsame Tage zum Jahresende und Gottes Segen für das Jahr 2011.

*Ihre Ute Lante*



*KreAktivgottesdienst an Erntedank*

## Begegnungsabend im Stadtteil

---

Im neuen Jahr startet die Reihe der Begegnungsabende im Mehrgenerationenhaus am **18. Januar um 19.30 Uhr** mit dem praktischen Philosophen Daniel Bremer. Daniel Bremer hat schon öfter den Abend gestaltet. Themen und Fragen, wie sie das Leben schreibt, bestimmen den Abend, durch den Daniel Bremer kompetent und einfühlsam mit sanftem Nachfragen und viel

Wissen über die angesprochenen Themen führt. Vorbereitet werden diese Abende vom Ökumeneausschuss der Auferstehungs-, der Katharinen- und der St. Peter und Paul-Gemeinde. Etwas zu Knabbern und Getränk steht immer bereit!

## Hausgebet im Advent

---

Am **6. Dezember um 19.30 Uhr** laden die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg zum ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele gehört dieses Hausgebet zur Adventszeit dazu und



deshalb laden wir Sie ein, an diesem Abend ins Mehrgenerationenhaus, Mittnachtstr. 211 zu kommen, diese Zeit gemeinsam zu feiern und vielleicht danach noch etwas Zeit bei einer Tasse Tee, Punsch und Gebäck zu verbringen. Laden Sie Ihre Nachbarn, Freunde und Bekannte dazu persönlich ein. Faltblätter für den Ablauf des Hausgebetes gibt es in den Pfarrämtern.

## Russische Klänge

---

Geistliche und liturgische Gesänge der Russisch-Orthodoxen Kirche sind zu hören am **Mittwoch, 5. Januar, 19.30 Uhr** in der Katharinenkirche, Rommelsbacherstr. 2, Friedhof unter den Linden. Wieder einmal ist das St. Daniels-Vokalensemble aus Moskau zu Gast. Im letzten Jahr hatte es alle Zuhörer mit seiner einfühlsamen und melodischen Musik begeistert und ins neue Jahr geleitet. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht, da das Vokalensemble sich selbst finanzieren muss!



## Offener Nachmittag

---

Schon eine Tradition ist der gemeinsame Adventsnachmittag der Kindergruppen Dreikäsehoch zusammen mit den Seniorinnen und Senioren des Offenen Nachmittags. In diesem Jahr am **7. Dezember** ab 15 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Mittnachtstr. 211 trifft sich diese bunte, generationenübergreifende Gruppe, um gemeinsam Nikolaus zu feiern, zu lachen, zu singen und miteinander den Advent zu erleben! Einfach kommen, miterleben und mitfeiern!



Am **25. Januar** sind alle spielfreudigen Menschen zum gemeinsamen Mutscheln im Offenen Nachmittag eingeladen. Wir beginnen mit einer fröhlichen Kaffeerunde und dann wird nach den alten reutlinger Regeln gemutschelt!

## Neuer Frauentreff

---

**Dienstag, 14. Dezember ab 19.30 Uhr**  
Adventlicher Abend mit Monika Waiblinger und dem Vorbereitungsteam des Frauentreffs  
**Dienstag, 11. Januar, 19.30 Uhr**

Im „Frauentreff“ beginnen wir das Jahr mit der Reutlinger Tradition des Mutscheln!

Der Frauentreff trifft sich im Mehrgenerationenhaus, Mittnachtstraße 211.

## Jungschar

---

Mädchen und Jungs im Alter von 6 bis 10 Jahren treffen sich an folgenden Terminen von 16.30 bis 18 Uhr im Generationenhaus, Mittnachtstr. 211: **Montags! 13. Dezember und 10. Januar.** Am Montag, **13. Dezember**, gestaltet die Jungschar um 18 Uhr den **lebendigen Adventskalender!**

Kontakt: Sonja Krumm ☎ 91 87 31, Silas Flöter ☎ 47 81 72 und Simon Wurst.

## Neue Mädchengruppe

---

Mädchen im Alter von 8 bis 12 Jahren treffen sich 14-tägig immer von 17.15 bis 19 Uhr im Mehrgenerationenhaus (s. S. 9). Nächster Termin ist der **3. Dezember!**

Infos gibt's bei Diakonin Judith Hartmann ☎ 51265 oder [Judith.Hartmann@esjw.de](mailto:Judith.Hartmann@esjw.de)

## Gemeindebücherei

---

Jeden Mittwoch von **14.30 bis 19 Uhr** im Generationenhaus, Mittnachtstr. 211, hat die Bücherei ihre Pforten geöffnet! Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos!

## Treff am Vormittag

---

Der nächste Treff findet am **7.12. um 9.30 Uhr** bei adventlicher Stimmung statt. Eingeladen sind Mütter und Väter zum gemeinsamen Frühstück und Gespräch im Mehrgenerationenhaus, Mittnachtstr. 211.

Nach unserem Projekt „Weihnachtsmarkt“, starten wir am **11.1. um 9.30 Uhr** mit der Planung unseres nächsten Kinderkleiderbasars. Der Frühjahrsbasar findet am 26.2. statt. Kontakt: S. Schmitt ☎ 23 02 48

## Auferstehungsgemeinde



**Pfarramt I Pfr. Albrecht Ebertshäuser**, Sonnenstr. 90/1, ☎ 32 93 30, Fax 33 69 35  
E-mail: ev.auferstehungsgemeinde1@kirche-reutlingen.de

**Pfarramt II Pfrin. Corinna Schmohl**, Joh.-Eisenlohr-Str. 120, ☎ 31 18 86,  
Fax 93 96 45 Email: ev.auferstehungsgemeinde2@kirche-reutlingen.de

**Gemeindebüro S. Noetzel-Diwiki** Mo bis Mi 8 bis 12 und Do 14.30 bis 18 Uhr  
☎ 32 93 30, Fax 33 69 35 Email: ev.auferstehungsgemeinde1-buero@kirche-reutlingen.de

**Mesnerin/Hausmeisterin Regina Nawratil** ☎ 6 35 18

**Laienvorsitzender des KGR Reinhold Kempt** ☎ 34 65 89

E-mail: reinhold.kempt@web.de

**Sozialpädagogin Gudrun Lenz**, Sonnenstr. 90 ☎ 32 05 12

E-mail: gudrun.lenz@esjw.de

**Organist Martin Otter** ☎ 4 37 78

**Ev. Kindergarten, Sonnenstr. 90, Ltg: Kerstin Schmale** ☎ 37 02 10

**Homepage:** <http://www.auferstehungskirche-reutlingen.de>



## Katharinengemeinde

**Erste Vorsitzende** des Kirchengemeinderats  
Rosemarie Schlüntz, Klopstockstr. 91,  
☎ 69 70 55

**Pfarramt** Pfarrerin Ursula Heller,  
Mittnachtstr. 211, ☎ 33 44 37  
E-mail: ev.katharinengemeinde@kirche-  
reutlingen.de

**Pfarramt/Sekretariat** Cornelia Fritz,  
Mittnachtstr. 211, ☎ 33 44 37,  
Fax: 33 93 27, E-mail: ev.katharinenge  
meinde-  
buero@kirche-reutlingen.de  
Mi 9 bis 12 Uhr und Do 9 bis 12 Uhr

**Diakonin** Judith Hartmann,  
Steinachstr. 4, ☎ Büro: 5 12 65

**Kinder, Jugend, Familie: 1. Vors.**  
Karolin Walker, Markusstr. 11,  
☎ 33 47 11

**Organist** Werner Walz, Tübingen,  
Weißdornweg 14, ☎ (0 70 71) 6 74 05

**Mesnerin Katharinenkirche**  
Cornelia Fritz ☎ 32 05 91

**Mesnerin Kirche am Vollen Brunnen**  
nicht besetzt

**Evang. Kindergärten**  
Kindergarten am Ententeich, Mittnachtstr. 57  
Ute Baum (Leiterin), ☎ 31 18 33  
Wiesgärtle, Wiesstraße 30  
Sabine Clasing (Leiterin) ☎ 37 08 90

## Impressum

**Herausgeber:** Evangelische Auferstehungs- und Katharinen-  
kirchengemeinde

**Druck:** Grafische Werkstätte der BruderhausDiakonie  
Kostenlose Verteilung an alle evangelischen Haushalte

**Auflage:** 3400

**Redaktionsschluß** für die Feb./März –Ausgabe: 7. Januar

**Spendenkonto:** KSK Reutlingen, BLZ 640 500 00, Konto Nr. 718. **Stichwort:** Auferstehungs-  
kirche, Katharinenkirche oder Gemeindezentrum am Vollen Brunnen.

**Redaktionsteam:** Albrecht Ebertshäuser, Ursula Heller, Christian Lawan, Lotte Maier, Adel-  
heid Stach, Karolin Walker, Helga und Herbert Zundel



Alle Angebote sind  
aktuell im Internet zu  
finden:  
[www.esjw.de](http://www.esjw.de)

Auf diesen Seiten finden Sie Angebote für Kinder – Jugend – Familie in den beiden Gemeinden der Auferstehungskirche und der Katharinenkirche. Der Arbeitsbereich wird in jeder Gemeinde gestaltet und geleitet von einem **KiJuFA (Kinder, Jugend- und Familienausschuss)**.

#### **Auferstehungskirche:**

Vorsitzende: Daniel Fehrle und Anja Lang. Nächste Sitzung: Termin steht noch nicht fest: Fachliche Begleitung: Gudrun Lenz (Sozialpädagogin).

#### **Katharinenkirche:**

Vorsitzende: Karolin Walker u. Dagmar Martin. Fachliche Begleitung: Judith Hartmann (Gemeindediakonin).

**Mädchengruppe** für Mädchen von 8 bis 12 Jahren, freitags 17.15 Uhr bis 19 Uhr, 14-tägig, nächste Termine: 3. und 17. Dezember, 21. Januar 2010. Leitung: Diakonin Judith Hartmann **>VB**

#### **Tischkicker für Männer**

Die Treffen finden einmal im Monat am Donnerstag um 20.30 Uhr statt. Die nächsten Termine können bei Alexander Schmitt nachgefragt werden! **>VB**  
Kontakt für Termine: Alexander Schmitt ☎ 23 02 48

## Gruppen beider Gemeinden

Orte: **>AK** = Jugendhäusle der Auferstehungskirche, Sonnenstr. 90  
**>VB** = Generationenhaus Voller Brunnen, Mittnachtstr. 211

**Mädchenjungschar** für 7 bis 10-jährige Mädchen, Freitag 15 – 16.30 Uhr; Leitung: Leoni Schmidt-Enke, Jana Maier **>AK**

**Eltern-Kind-Gruppen** Kontakt: Katrin Fehrle, ☎ 20 41 31  
◆ für Kinder ab 1,5 Jahren, Montag 9.30 Uhr. Leitung: Tanja Fromm. Kirchsaal **>AK** ◆ für Kinder ab 2,5 Jahren (gerne auch mit kleineren Geschwisterkindern), Montag 16 Uhr. Leitung: Ulrike Schneller, Kirchsaal **>AK** ◆ für Kinder von 2 bis 5 Jahren, Dienstag 15.30 Uhr bis 17 Uhr. Leitung: Katrin Fehrle, Kirchsaal **>AK** ◆ für Kinder ab 10 Monaten, Mittwoch 10 Uhr. Leitung: Verena Ostrowski

**Jugend-Mitarbeiter-Treff** Montag 13. Dezember und 17. Januar (Neujahrsempfang), 20 Uhr, Leitung: Gudrun Lenz **>AK**

**Treff am Vormittag** (s. S. 5) Frauen und Männer treffen sich zu Frühstück+Projektarbeit, jeden 1. Dienstag im Monat, 9<sup>30</sup> Uhr. Stephanie Schmitt ☎ 23 02 48 **>VB**

**Jungschar der Katharinenkirche „Los Chaotos“**, für 6 bis 11jährige Mädchen und Jungs. **Montags** 16.30 bis 18.00 Uhr, 9. Dezember (am Schluss: lebendiger Adventskalender), 10. und 24. Januar. Leitung: Sonja Krumm, Silas Flöter ☎ 47 81 72 und Simon Wurst, Diakonin Hartmann **>VB**

**Sportjungschar**(CVJM) für 8 bis 11jährige, Di 18 Uhr, Römerschanzturnhalle. Ltg: Katrin Heller und Muriel Neugebauer.

**Bubenjungschar** 8 bis 12jährige, Fr 17 Uhr; Johannes Frey, Dennis u. Tobias Turra. **>AK**

**Turmtreff** für alle JugendmitarbeiterInnen und Interessierte, Donnerstag, 19 Uhr, im Turm der Auferstehungskirche **>AK**

**Zwergenjungschar** für 4 bis 7jährige, Fr 15 bis 17 Uhr; Leitung: Katharina Lauterbach, Lisa Weber, Sabine Weiblen, Patrick Schirm, Daniel Langenbacher, Jens Weiblen **>AK** im Kirchsaal

**Offener Treff** für jedermann/frau und speziell für Familien mit kleineren Kindern (s. S. 4), Fr. 15 Uhr, Leitung: Ute Lante + Team, Gemeindesaal **>AK**

**Offener Tischtennis-Treff** für Kinder von 7 bis 12 Jahren, freitags 17 bis 18 Uhr, Leitung: Sven und Tobias Martin. Bitte Hallensportschuhe mitbringen (s. S. 9). **>VB**



## Krippenspiele

In unseren beiden Gemeinden laufen Vorbereitungen für Krippenspiele an Heilig Abend.

☛ **Weihnachtsmusical:** Das Team kreAKtiv der Auferstehungskirche plant für **Heilig Abend um 16 Uhr** die Aufführung des Musicals „Eine himmlische Aufregung“. Die Proben sind in vollem Gange und finden freitags um 15 Uhr statt. Weitere Infos bei Monika Ulmer ☎ 2 21 21, Karin Höneß ☎ 34 63 34 oder im Gemeindebüro ☎ 32 93 30.

☛ Eine Projektkindergruppe der **Katharinenkirche** zusammen mit der Christuskirche führt ihr Krippenspiel zwei Mal auf – bei uns im Generationenhaus Voller Brunnen im Familiengottesdienst an Heilig Abend, 16.30 Uhr.



## AK: Konfis im Praktikum

Von Mitte Januar bis Mitte Februar sind die Konfis der Auferstehungskirche im Praktikum in verschiedenen kirchlichen und sozialen Einrichtungen unterwegs!

## Tischtennis und -kicker wieder freitags

Nach einer längeren Sommerpause ist es endlich wieder so weit! Seit November können sich Kinder zwischen 7 und 12 Jahren wieder am Tischtennis- und Tischkickerspielen versuchen. Mal versuchen wir unser Glück beim „Mäxle“ spielen, mal spielen wir ein kleines

Turnier und haben immer eine Stunde großen Spaß. Das Ganze findet im Mehrgenerationenhaus, Mitnachtstr. 211, jeden Freitag zwischen 17 und 18 Uhr statt. Worauf wartest du noch?

Pack deinen Schläger (falls du einen hast) und Sportschuhe ein und wir sehen uns dann nächsten Freitag!

*Sven und Tobias Martin*

## Neue Mädchengruppe

Für Mädchen im Alter von 8-12 Jahren. Wir treffen uns 14-tägig (**nächster Termin: 3. 12.!**) immer von 17.15 bis 19 Uhr im Mehrgenerationenhaus. Zusammen wollen wir viele unterschiedliche Aktionen machen, wie zum Beispiel, spielen, reden, kochen, Film schauen und was euch und uns sonst noch einfällt. Natürlich dürft ihr gerne eure Wünsche und Ideen mit einbringen. Also, komm vorbei und bring deine Freundinnen einfach gleich mit, wir freuen uns auf euch! Mehr Infos gibt's bei Diakonin J.Hartmann ☎ 5 12 65 oder Judith.Hartmann@esjw.de



## Info-Ecke

☑ Das Traineeprogramm (Schülermentorenausbildung für kirchliche Jugendarbeit) endet am 28. Januar. Acht JugendmitarbeiterInnen haben dann ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und können stolz ihre Zertifikate in Empfang nehmen.

☑ Auch 2011 findet wieder eine esjw-Familienfreizeit „FamilienFrühling“ in Bergfelden bei Sulz am Neckar statt. Da wir wirklich mal den Frühling in der Heide genießen wollen, liegt der Termin etwas später als gewohnt. Die Familien gehen vom 8. bis 10. April auf Reisen. Flyer folgen Anfang 2011!



# Gottesdienste Veranstaltungen



## Auferstehungskirche

Gottesdienste um 10 Uhr, Sonnenstraße 92

## Termine AK

Auferstehungsgemeindehaus, Sonnenstraße 92

### Dezember 2010

- 5.12. Gottesdienst und Chor mit  
Advntsliedersingen (AE)  
**12.12. kreAKtiv Gottesdienst** (AE/Team)  
19.12. Gottesdienst mit Abendmahl (CS)  
24.12. **16 Uhr** Familiengottesdienst  
kreAKtiv Weihnachtsmusical  
**18 Uhr** Christmette mit Chor(AE)  
25.12. **1. Weihnachtsfeiertag**  
Gottesdienst (AE)  
25.12. **2. Weihnachtsfeiertag**  
Gottesdienst mit Instrumental-  
kreis (CS)  
31.12. **19 Uhr** Silvestergottesdienst mit  
Abendmahl (AE)

### Januar 2011

2. 1. Gottesdienst (AE)  
6. 1. Gottesdienst (Blank)  
9. 1. Gottesdienst (Heller)  
15. 1. **18 Uhr** Ökum. Abendgebet  
**16. 1. kreAKtiv Gottesdienst** (AE/Team)  
23. 1. Gottesdienst mit Abendmahl (AE)  
30. 1. Gottesdienst (Team/AE)

**Teeniekirche: 12. 12. , 16. und 30. 1.!!**

## kreAKtiv-Gottesdienst

Kreativ und aktiv einen Gottesdienst erleben - der etwas andere Gottesdienst lädt zum Miteinander feiern ein. Ruhe finden, Auftanken für den Alltag und Gemeinschaft erleben. Das kreAKtiv-Mitarbeiter-team freut sich über jeden, der Interesse hat, bei den Vorbereitungen für die Gottesdienste dabei zu sein. Infos im Gemeindebüro. Termine für die nächsten Gottesdienste s. oben!

### Dezember 2010

- 1.12. 19.30 Uhr Gemeindedienst-  
weihnachtsfeier  
6.12. 19.30 Uhr Ökum. Hausgebet  
7.12. 19.30 Uhr Offener Frauenkreis  
„Weihnachten im Haus Bonhoeffer“  
9.12. 14.30 Uhr „Goldener Herbst“  
- *Adventsfeier* -  
12.12. 19 Uhr Tanzkreis  
13.12. 20 Uhr Ökum. Frauengruppe  
- *Literaturabend* -  
14.12. 20 Uhr Öffentliche KGR-Sitzung  
15.12. 14.30 Uhr Seniorenadventsfeier

### Januar 2011

13. 1. 14.30 Uhr Goldener Herbst  
- *Muscheln* -  
13. 1. 20 Uhr Muscheln für alle  
17. 1. 20 Uhr Ökum. Frauengruppe  
- *Stuttgart 21 - Verkehrspolitik* -  
mit Peter Elwert  
18. 1. 19.30 Uhr Offener Frauenkreis  
- *Jahreslosung* - mit  
Pfr. Albrecht Ebertshäuser  
1. 2. 19.30 Uhr Offener Frauenkreis  
Vorbereitung zum Weltgebetstag

## Gottesdienst mit Ehrungen

Am **1. Advent, 28. November** laden wir Sie alle recht herzlich zum Gottesdienst in die Auferstehungskirche ein, bei dem wir unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter ehren wollen. Im Anschluss findet im Gemeindegemeinschaftssaal ein kleiner Adventsbazar statt.

CS = Corinna Schmolh

AE = Albrecht Ebertshäuser





## Generationenhaus um 9.45 Uhr,

Mitnachtstraße 211

### 5.12. **2. Advent, 11 Uhr – Kirche**

**mit Kinder** mit dem Kindergarten



„Wiesgärtle“ und Pfrin Heller mit einem Team (s. unten)

12. 12. **3.Advent, 10 Uhr** Gottesdienst im Andachtsraum des Altenheims

Voller Brunnen! Pfarrerin Heller

19.12. **4.Advent**, Pfarrer i. R. Quack

24. 12. **Heiliger Abend, 16.30 Uhr**

**Familiengottesdienst** mit Krippenspiel, Pfarrerin Heller mit Team

25. 12. **1. Weihnachtstag, 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst** im

Altenheim Voller Brunnen! Pfarrerin Heller und Pastoralreferent Brücken

16. 1. **11 Uhr – Kirche mit Kindern**

Pfarrerin Heller und Team



23. 1. **10 Uhr –** Gottesdienst im

Altenheim Voller Brunnen!(He)

## Kirche mit Kindern

Der Gottesdienst zum Mitmachen am **6. Dezember** beginnt um 9.30 Uhr mit gemeinsamen Vorbereitungen für den Gottesdienst, der dann um 11 Uhr mit allen Generationen gefeiert wird. Vielleicht haben Sie ja selbst Freude daran, einen Gottesdienst mit zu gestalten, oder an dieser offenen Form des Gottesdienstes einfach teilzunehmen. Trauen Sie sich und erleben Sie eine Gemeinschaft, die ihresgleichen sucht! Beteiligt im Gottesdienst ist auch der Kindergarten „Wiesgärtle“. **Am Ende des Gottesdienstes werden die Sieger des Ballonstarts vom Gemeindefest prämiert.** Im Anschluss an

## Katharinenkirche um 11.15 Uhr,

Rommelsbacher Straße 2, Friedhof unter den Linden

12. 12. **3.Advent**, Pfarrerin Heller – Gottesdienst mit Taufe

19. 12. **4.Advent**, Pfarrer i. R. Quack

24. 12. **18 Uhr Heiliger Abend**, Gottesdienst mit Pfarrerin Heller und den KonfirmandInnen

26. 12. **2. Weihnachtstag 17 Uhr Musikalischer Gottesdienst zum Mitsingen und Mitswingen** mit einem Kinderchor, Instrumentalisten und Pfarrerin Heller

31. 12. **Altjahrabend, 16 Uhr** Prädikant Simon (Diplomtheologe) – Gottesdienst mit Abendmahl

2. 1. Pfarrerin Denneker

9. 1. Pfarrerin Heller

23. 1. Pfarrerin Heller – Gottesdienst mit Abendmahl

30. 1. „Spuren des Wortes“ – Gottesdienstreihe zusammen mit dem Theater „Tonne“ – Pfarrerin Heller



den Gottesdienst gibt es ein einfaches Mittagessen.

Die nächste Kirche mit Kindern findet am **16. Januar** im Mehrgenerationenhaus statt.

## Weihnachtsmarkt

Am **26. November** findet wieder unser Weihnachtsmarkt in und um das Generationenhaus statt. Fleißige und kreative Hände haben gebastelt, gebacken und selber Adventskränze und -gestecke hergestellt. Kommen Sie **ab 16 Uhr** vorbei und genießen Sie bei Kaffee, Gebäck, Punsch und Glühwein, Waffeln und gegrillten Roten unseren Weihnachtsmarkt. Musikalisch erklingt gegen 17 Uhr die Drehorgel mit Brigitte Gänsslen und um 18 Uhr Posaunenmusik von Mitgliedern des Reutlinger Posaunenchores!



## Lebendiger Adventskalender

In der vorweihnachtlichen Zeit möchten wir die Adventszeit besinnlich erleben. Wir treffen uns vom **1. bis 23. Dezember** jeweils um **18 Uhr** (siehe Einlegeblatt) mit einem kleinen Programm an Liedern und Geschichten, und wir freuen uns, mit vielen Menschen durch diese besondere Zeit zu gehen.

## Kinderchorprojekt

Weihnachten steht vor der Tür und damit der Gottesdienst am **2. Weihnachtsfeier-tag zum „Mitsingen und Mitswingen“**

## um 17 Uhr in der Katharinenkirche.

Damit die Proben für jeden überschaubar bleiben, haben wir in diesem Jahr nur fünf Proben, zu denen allerdings alle, die mitmachen, regelmäßig erscheinen sollten.

Die Probentermine bis Weihnachten sind **donnerstags von 17 bis 18 Uhr** im Mehrgenerationenhaus, Mitternachtstr. 211: 18. und 25. November, 2., 9. und 16. Dezember und eventuell noch eine Hauptprobe. Wer 5 Jahre und älter ist, kommt doch einfach zu den Proben und singt mit.

Kontakt: Pfarrerin Heller ☎ 33 44 37

## Wege zum Licht

Lichter – Kerzen im Advent laden ein zur Besinnung, zum Innehalten in dieser oft so termingefüllten Zeit.

Jeden Adventssamstag von 17 bis 19 Uhr ist die **Katharinenkirche** geöffnet, um zur Ruhe zu kommen, Besinnung zu finden und für sich selbst die Stille zu genießen. Jeweils zur vollen Stunde ist Musik zu hören und zwar:



☎ Gospelklänge ertönen

am **27. November** vom Kumbaya – Gospelchor zum Zuhören und Mitsingen.

☎ Am **4. Dezember** erklingen Trompeten und Posaunen.

☎ Den 11. Dezember gestaltet eine Blockflötengruppe.

☎ Zum Abschluß am 18. Dezember erklingen weihnachtliche Lieder und Melodien von Orgel (Veit Erdmann), Cello (Thomas Lambeck) und Gesang (Ursula Heller).

## Hohbuch-Café

### Hier trifft sich die Welt!

Im Stadtteil Hohbuch leben viele Menschen, die nicht hier geboren sind: Migranten unterschiedlichster Herkunft, viele Spätaussiedler. Um die Integration der verschiedenen Bewohnergruppen im Stadtteil zu fördern, hat der Diakonieverband Reutlingen in Kooperation mit der evangelischen Hohbuchgemeinde und dem Jugendmigrationsdienst im evangelischen Gemeindezentrum die Begegnungsstätte Hohbuch aufgebaut. Nach drei Jahren Projektförderung durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge war im September Zeit für eine Bilanz, die selbst im Zeichen der Begegnung stand.

Der Name „Hohbuch-Café“ signalisiert, dass Begegnung als freundliches Miteinander verstanden wird und der kulinarische Aspekt dabei nicht zu kurz kommen soll. So ist der von Dienstag bis Freitag angebotene Mittagstisch in den vergangenen drei Jahren zu einer Institution geworden. Täglich kommen ca. 50 Gäste, um das von Schülerinnen und Schülern der Bodelschwingschule, der Wilhelm-Maybach-Schule und der Oberlinschule frisch zubereitete Essen zu genießen. Nicht nur bei den Schülern sind deutliche Veränderungen festzustellen, wie die Verbesserung ihres Notendurchschnitts, die Steigerung ihres Selbstbewusstseins und der Kompetenzzuwachs, wodurch ihre Chancen auf einen Ausbildungsplatz erheblich gesteigert werden. Auch für viele Stadtteilbewohner bedeutet der Mittagstisch eine



Bereicherung, besonders für ältere und alleinstehende Personen, die nun Geselligkeit erleben statt Isolation.

Neben dem Mittagstisch wurde eine Fülle weiterer Angebote entwickelt: die regelmäßige Kinderferienbetreuung, eine Fahrradwerkstatt, die Eltern-Kind-Gruppe, ein russlanddeutscher Chor, verschiedene Feste, von denen das Neujahrsfest das begeistertste war. Vor allem ist es gelungen, die jungen Familien unter den Migranten anzusprechen. Durch die Kinder lernten sich die Nachbarn kennen, im Patenprojekt wurde über kulturelle Unterschiede nachgedacht und manches Vorurteil ausgeräumt. Das Projekt hat gezeigt, dass Integration nur durch persönliche Kontakte möglich wird: wenn Menschen nicht übereinander, sondern miteinander reden. Zum Glück bedeutet das Auslaufen der Projektförderung aber nicht das Ende des Hohbuch-Cafés.



Durch die Unterstützung des Job-Centers kann der Mittagstisch weitergeführt werden, und die meisten Integrationsmaßnahmen übernehmen Partner im Stadtteil. Neue Ideen sind entstanden, für deren Umsetzung zur Zeit finanzielle Mittel gesucht werden für niederschwellige Beratungsangebote und das Projekt „Alltagsbegleitung“, Hilfe beim Lesen und Ausfüllen von amtlichen Briefen und Formularen und

Begleitung zu Behörden.

So entwickelt sich aus der persönlichen Begegnung auch Hilfe zur Selbsthilfe, Entlastung in schwierigen Lebenslagen und gute Nachbarschaft.

*Valentina Armbruster*

## Nachruf Gertraude Mickler

---

Im Jahr 1958 begann Gertraude Mickler als Pionierin und Leiterin des Hauses der Familie, das damals noch Mütterschule hieß. Im Oktober verstarb sie im Alter von 88 Jahren.



Die Arbeit begann im Marchtaler Hof und im Matthäus-Alber-Haus zusammen mit einer Hauswirtschaftsleiterin und noch ohne Sekretärin, bis die Angebote unter ihren klaren Vorstellungen wuchsen und die Einrichtung in die Metzgerstraße umzog, um in den achtziger Jahren auch dort aus den Nähten zu platzen. Gertraude Mickler war eine starke Persönlichkeit, eine Dame, eine Herrscherin und eine Dienerin, alles zusammen. Nur eine solche Persönlichkeit konnte ein gutes Jahrzehnt nach dem Kriegsende diese Arbeit aufbauen. Ein Mensch mit einer klaren Haltung und dem Ziel, Bildungsarbeit mit Familien unter das Dach der Evang. Kirche zu bringen. Es gab

damals so manche Diskussionen mit Pfarrern und Dekanen, nicht zuletzt darüber, was denn an der Familienbildung evangelisch sei.

All dies ist gut 50 Jahre her und ihr Lebenswerk hat sich durchgesetzt. Vor wenigen Jahren feierte Gertraude Mickler das 50-jährige Jubiläum in der Lsthalle mit vielen Gästen.

Dem Haus der Familie blieb sie bis zu ihrem Lebensende verbunden. Die Evangelische Gesamtkirchengemeinde ist Gertraude Mickler zu großem Dank verpflichtet.

*Frieder Leube*

## Neue Gemeindediakonin

---

Seit September arbeitet Mechthild Belz (26) als Gemeindediakonin im Evangelischen Stadtjugendwerk Reutlingen (esjw). Sie hat in den vergangenen fünf Jahren an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg Religionspädagogik und Sozialpädagogik studiert. Im esjw arbeitet sie in der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit im übergemeindlichen Bereich und schwerpunktmäßig in der Kreuzkirchengemeinde. Dort stockte erfreulicherweise der Förderverein Zeitkreuzerle e.V. das Stellendepotat auf 100% auf.



## Sternenfunkeln in Kinderaugen

Bis zum 15. Dezember hängen im Chorraum der Citykirche wieder Sterne aus, auf die Kinder aus Familien mit geringem Einkommen, die in Reutlingen und Umgebung wohnen, einen Weihnachtswunsch im Wert von 25 Euro notiert haben.

Unsere Bitte an Sie: helfen Sie mit und erfüllen Sie einem Kind einen Wunsch, den es sonst nicht erfüllt bekäme. Kommen Sie in die Citykirche (Nikolaipplatz 1), suchen Sie sich den Kinderwunsch aus, der Ihnen besonders gefällt, kaufen Sie das Geschenk und bringen Sie es zur Abholung in die Citykirche. Wir geben die Geschenke in den Tagen vor Weihnachten an die Kinder bzw. deren Eltern aus.

Im letzten Jahr konnte 888 Kindern aus Reutlingen und Umgebung durch diese Aktion ein zusätzlicher Weihnachtswunsch erfüllt werden. Auch in diesem Jahr hoffen wir mit Ihrer Hilfe alle Wünsche erfüllen zu können, damit den Kindern zu Weihnachten ein Sternenfunkeln in die Augen gezaubert wird. Die Aktion wird verantwortet von Citykirche Reutlingen, Caritas und Diakonieverband Reutlingen. Sie können die Geschenkkaktion auch durch eine Spende unterstützen.

Bankverbindung: Citykirche Reutlingen, Stichwort Sternenfunkeln, Kreissparkasse Reutlingen, Konto 1322, BLZ 640 500 00.

## Heiligabend gemeinsam feiern

Der ökumenische Arbeitskreis lädt zum „**Heiligabend gemeinsam feiern**“ herzlich ein: 24.12., 18 Uhr im Matthäus-Alberhaus.

Ganz traditionell gibt es den Christbaum,

Musik, gemeinsames Singen, Weihnachtsgeschichten, Plätzchen, Bescherung u.a. Durch die Unterstützung von einigen Institutionen und Betrieben können wir das Fest kostenfrei anbieten.

Das DRK bietet einen kostenfreien Fahrdienst an. Anmeldungen bitte bis 20.12. beim Diakonieverband Reutlingen ☎ 94 86-0.

## Evangelische Bildung

Haus der Familie, Pestalozzistraße 54

### ☞ **Kollegiale Beratung**

Seminar der Ehrenamtsakademie

Ein Training für ehrenamtliche Berater und Begleiter wie Jobpaten, hauptamtliche Koordinatoren, Begleiter älterer Menschen.

Mi., 26.1.2011, 18.30 bis 21 Uhr: Angelika Speidel, **Anmeldung bis 17. Januar 2011**

### ☞ **Souveräner Umgang mit Beamer & Co.**

Seminar der Ehrenamtsakademie

Sa, 29.1, 9.30 bis 13.30 Uhr

Bernd Sailer, EDV-Berater, Sozialpädagoge  
**Anmeldung bis spätestens 19. Januar**

### ☞ **Studienreise nach Jordanien**

Jordanien ist wie Israel und Palästina israelitisches Stammland und zählt zum Heiligen Land. In den Osterferien des kommenden Jahres startet eine Studienreisegruppe ins Ostjordanland zu einer Rundreise, über die sich Interessenten bei der Evangelischen Bildung informieren können. Frieder Leube hat die Reise für die Evangelische Bildung Reutlingen vorbereitet. Vor Ort unterstützt ihn eine jordanische Reiseleitung. Anmeldungen ☎ 92 96-11 oder [info.bildung@kirche-reutlingen.de](mailto:info.bildung@kirche-reutlingen.de)

## Wie viele Brote habt ihr?

Der Weltgebetstag am Freitag, den 4. März 2011, kommt aus Chile. Als die Liturgie schon fertig geschrieben war, erschütterten das Land das Erdbeben und die Flut vom Februar 2010. Das Thema der Liturgie: **Wie viele Brote habt ihr?** wurde für die Verfasserinnen zur aktuellen Überlebensfrage und zur dringenden Bitte nach Solidarität an alle Christinnen und Christen weltweit.



Die **zentrale Vorbereitung** für den Kirchenbezirk Reutlingen findet am **22. Januar** im Matthäus-Alber-Haus von 14 bis 18 Uhr statt.

## Allianzgebetswoche

Vom Di. 11. bis Fr. 15. Januar jeweils 19.30 Uhr lädt die Reutlinger Evang. Allianz zum gemeinsamen Gebet ein. Flyer mit näheren Informationen liegen in den Gemeinden auf. Gemeinsamer Abschluss der Gebetswoche ist der Abendgottesdienst am So., 16. Januar zusammen mit FlaminGo um 18.00 Uhr in der Christuskirche. Stefan Kiene spricht zum Thema „EINS gehört geglaubt“. Weitere Auskünfte bei Wilfried Hartmann ☎ 34 07 91.

## Konzerte

### Marienkirche

**1. Advent, 28.11., 18 Uhr:** Benefizkonzert des Reutlinger Gospelchors zum Welt-Aids-Tag Ltg. Michaela Frind, Liturgie Pfarrerin Esther Rapp-Aschermann

**Fr., 3., 10. und 17. 12., jeweils 18 Uhr:** Musik zum Advent

**2. Advent, 18 Uhr:** Musik zum Advent mit den Voices

**3. Advent, 18 Uhr:** Musik zum Advent mit der Liedertafel Concordia

**4. Advent, 18 Uhr:** Musik zum Advent mit dem Motettenchor

**Altjahrabend, 31.12., 20 Uhr:** Musik zum Jahreswechsel bei Kerzenschein u.a. mit J.S. Bach, Motetten „Singet dem Herrn“ und „Jesu meine Freude“, Reutlinger Bachensemble, Ltg. E. Becker

### Christuskirche

**Sa., 4.12., 19 Uhr,** Christuskirche und **So, 5.12.,** Martin Lutherkirche Rommelsbach Weihnachtsoratorium von Heinrich von Herzogenberg mit dem Kantatenchor Christuskirche, Kirchen- und Kinderchor Rommelsbach, Orchester, Solisten, Leitung: Iris Alex, Tanja Luthner

### Katharinenkirche

**Sa., 27. 11., 4., 12., und 18. 12., 17 bis 19 Uhr:** Wege zum Licht in die Katharinenkirche, Musik zur vollen Stunde.

**Mi., 5. 1., 19.30 Uhr,** geistliche und liturgische Gesänge der Russisch-Orthodoxen Kirche, St. Daniels-Vokalensemble aus Moskau.

## Impressum

Herausgeber: Evangelische Gesamtkirchengemeinde Reutlingen

Redaktionsadresse, VisiP: Evangelisches Dekanatamt, Pfarrerin Christina Hörnig, Ledersz. 81, 72764 Reutlingen  
Telefon: (0 71 21) 31 24 43  
Fax: (0 71 21) 31 24 40  
E-mail: christina.hoernig@kirche-reutlingen.de



Evangelische Kirche  
REUTLINGEN

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:  
5. Januar 2011

Die Kreissparkasse Reutlingen unterstützt uns bei der Herausgabe der Gemeindebriefe.

[www.kirche-reutlingen.de](http://www.kirche-reutlingen.de)

